

ANMELDUNG

Kunststoff-Kreislaufwirtschaft

Rechtsgrundlagen und Best-Practice-Modelle

WANN Mittwoch, 05. Februar 2020 | 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr
WO WIFI Salzburg | Penthouse A
Julius-Raab-Platz 2 | 5027 Salzburg

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung zur Veranstaltung bis 27. Jänner 2020 per E-Mail umwelt@wks.at gebeten.

Telefonnummer für Rückfragen: 0662/8888-399

Mit der Anmeldung stimmt die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer der elektronischen Speicherung und Verarbeitung der Daten zu.



© Adobe Stock/Elnur

EINLADUNG

Kunststoff-Kreislaufwirtschaft
Rechtsgrundlagen und Best-Practice-Modelle

EINLADUNG

Kunststoff-Kreislaufwirtschaft

Rechtsgrundlagen und Best-Practice-Modelle

WANN Mittwoch, 05. Februar 2020 | 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr
WO WIFI Salzburg | Penthouse A
Julius-Raab-Platz 2 | 5027 Salzburg

Im Rahmen dieser WKS-Informationsveranstaltung werden innovative Beispiele aus Industrie und Handel für nachhaltigen Kunststoffeinsatz präsentiert. Zahlreiche Unternehmen zeigen vor, wie Österreich zu einer Vorzeigeregion für perfekt funktionierende umweltfreundliche Kunststoffkreisläufe wird.

Außerdem werden die Veranstaltungsteilnehmer über europäische und nationale Rechtsgrundlagen, die neue Rahmenbedingungen in diesem Sektor schaffen, informiert. Zu erwarten ist, dass die österreichische Bundesregierung für das Thema Kunststoff zusätzliche Strategien entwickeln wird.

Die Veranstaltung wird vom Fachverband der Chemischen Industrie (FCIO) und der Abteilung für Umwelt- und Energiepolitik in der Wirtschaftskammer Österreich unterstützt.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten (siehe Rückseite).

PROGRAMM

Ökobilanz des Kunststoffkreislaufes

Bernd Brandt, denkstatt GmbH

EU-Einwegkunststoff-Richtlinie

Thomas Fischer, Wirtschaftskammer Österreich

Aktuelle politische Aktivitäten der Bundesregierung

Christine Hochholdingner,
Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus

Position der Chemischen Industrie

Susanne Gfatter, Fachverband der Chemischen Industrie Österreichs

Wie gelingt die „Polyolefins Circular Economy“?

Markus Schopf, Borealis Polyolefine GmbH

Cup Concept - Dienstleistungskonzept für Mehrwegbecher

Gregor Wessner, Cup Concept Austria GmbH

„Pfiat di Plastik!“ - die Kunststoffreduktionsstrategie bei Lidl

Simon Lindenthaler, Lidl Österreich GmbH

Reduktion, Vermeidung und Recycling - 1.000 kleine Schritte bei dm

Marion Mohrmann, dm drogerie markt GmbH